

Veranstaltungsreihe Gender und Migration im Hochschulkontext

Einladung zum öffentlichen Vortrag:

Aberkennung Erspüren – Zu Dynamiken der Diskriminierung in Bezug auf institutionellen Rassismus. Eine intersektionale Perspektive

Prof. Dr. Encarnación Gutiérrez Rodríguez, Institut für Soziologie der Justus-Liebig Universität, Giessen

Donnerstag, 16. März 2017, 18.45 Uhr, Von Roll-Strasse 10, Olten



Sie sind herzlich eingeladen zum öffentlichen Vortrag im Rahmen der Veranstaltungsreihe ‘Gender und Migration im Hochschulkontext’ mit anschliessender Diskussion, Apéro und Buchvernissage «Gender und Migration an Universitäten, Fachhochschulen und in der höheren Berufsbildung».

Debatten, welche die Ökonomisierung der Wissenschaft oder die „unternehmerische Hochschule“ in den Blick nehmen, haben auf verschiedene Aspekte der Vermarktung von Bildung im sekundären und tertiären Bildungssektor hingewiesen, wie auch Fragen des akademischen Kapitalismus aufgegriffen. Der Analysefokus liegt hierbei insbesondere auf der marktförmigen Ausrichtung von Studiengängen und -programmen, der Entwicklung neoliberaler verwaltungstechnischer Steuerungsmodelle, der Implementierung von Evaluations- und Qualitätssicherungsmassnahmen und der Produktion neoliberaler akademischer Subjektivitäten. Obwohl diese Untersuchungen das Verständnis zur Verschränkung von Bildung, Politik und Markt erweitert haben, ist die Frage, wie rassifizierte und vergeschlechtlichte Ungleichheitslagen im Rahmen neuer Steuerungsformen der Hochschulen aufgesetzt werden, bisher vernachlässigt worden.

Der Vortrag nimmt diese Frage als Ausgangspunkt, um Mechanismen der Diskriminierung und des Ausschlusses auf institutioneller Ebene und deren affektive Verwundbarkeiten zu diskutieren. Dabei wird das Spannungsverhältnis von Internationalisierung und institutionellem Rassismus unter besonderer Berücksichtigung der Migrationskontrolle und der Förderung von People of Colour (POC), schwarzen Menschen und postmigrantischen Wissenschaftlern und Wissenschaftlerinnen näher beleuchtet.

Zielpublikum Der Vortrag findet im Rahmen des Schwerpunkts Migration des Instituts Integration und Partizipation der Hochschule für Soziale Arbeit FHNW in Kooperation mit der Hochschule für Angewandte Psychologie FHNW und der Pädagogischen Hochschule FHNW statt. Sie richtet sich an Studierende, Mitarbeitende, Dozierende, Gleichstellungs- und Diversity-Beauftragte, Fachpersonen aus dem Bildungs-, Migrations- und Integrationsbereich sowie alle am Thema Interessierten.

Organisation Prof. Dr. Maritza Le Breton und Martin Böhnel, M.Sc./M.A.
Hochschule für Soziale Arbeit FHNW

Prof. Dr. Brigitte Liebig
Hochschule für Angewandte Psychologie FHNW

Dr. Susanne Burren und Celestina Porta, M.A.
Pädagogische Hochschule FHNW

Datum/Ort Donnerstag, 16. März 2017, 18.45 – 20.15 Uhr

Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW
Hochschule für Soziale Arbeit
Von Roll-Strasse 10
4600 Olten

Die Raumangabe wird am Monitor angezeigt.

Buchvernissage und Apéro Im Anschluss an den Vortrag findet die Buchvernissage «Gender und Migration an Universitäten, Fachhochschulen und in der höheren Berufsbildung» mit Apéro statt – ca. 20.15 Uhr

Anmeldung Bitte melden Sie sich bis Freitag, 3. März 2017, an:
— Link auf OLAT (für Mitarbeitende und Studierende der Hochschule für Soziale Arbeit FHNW)
<https://hsafhnw.frentix.com/auth/RepositoryEntry/311033897/CourseNo de/94657163340378>
— E-Mail: martin.boehnel@fhnw.ch

Kontaktpersonen

Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW
Hochschule für Soziale Arbeit
Maritza Le Breton
Von Roll-Strasse 10
4600 Olten
T +41 62 957 20 93
maritza.lebreton@fhnw.ch

Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW
Hochschule für Soziale Arbeit
Martin Böhnel
Von Roll-Strasse 10
4600 Olten
T +41 62 957 23 63
martin.boehnel@fhnw.ch